

Projekt Georgien Nachrichten mit responsivem Layout Stand: Juni 2016

Georgien Nachrichten

Start Rubriken Bildergalerien Links Impressum Kontakt

Juni 2016						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Neuste Nachricht

Georgien ist kein kriminelles Land!

Wie ein Lauffeuer verbreiten sich seit einigen Tagen die Nachrichten über Georgien in der deutschen Presse, dass einzelne Fraktionsvertreter im Bundestag, sowie einige deutsche Innenpolitikexperten wie Armin Schuster vor der Visa-Freiheit für Georgien warnen. Der Grund sei die deutlich angestiegene Kriminalität seitens der georgischen Staatsbürger und Missbrauch des Asylrechts, dergestalt dass der Zeitraum für die Bearbeitung der Asylanträge häufig für organisierte Verbrechen genutzt wird. Überschriften wie Visa-Freiheit: Regierung fürchtet georgische Diebesbanden (DIE WELT) oder Zu kriminell | Union lehnt Visa-Freiheit für Georgier ab (BILD) werden in den sozialen Netzwerken im Sekundentakt geteilt.

» Zur Nachricht

Innenpolitik	Außenpolitik	Panorama
<ul style="list-style-type: none">» Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen» Flüchtlinge in Tbilisi sollen besetzte öffentliche Gebäude verlassen» Nationale Bewegung verlässt von ihr gebautes Parlament» Auch Bokeria fordert Freilassung» Nationale Bewegung ohne jegliches Unrechtsbewusstsein» Achalaia wegen Amtsmissbrauchs als Verteidigungsminister verhaftet» Iwanischwili erhält 79.710.021,60 Lari zurück» Weniger Millionen für Sicherheitsrat und Verwaltung des Präsidenten in Georgien	<ul style="list-style-type: none">» Georgien ist kein kriminelles Land!» Iwanischwili reist nach Brüssel» Iwanischwili und Alasania wollen Mitte November NATO besuchen» Georgischer Botschafter in USA kündigt Rückzug an» Petriaschwili fordert Nationale Bewegung zur Unterlassung falscher Behauptungen auf» Iwanischwili bereitet sich auf Besuch in den USA vor» Iwanischwili gratuliert Obama zum Wahlsieg» Hillary Clinton telefoniert mit Außenministerin und Präsident in Georgien	<ul style="list-style-type: none">» Metro soll auch bestreikt werden» Kalandadse und Schamatawa von Gericht ihrer Ämter enthoben» Streik der Busfahrer in Tbilissi könnte in 5 Minuten zu Ende sein» Trotz Einzelzelle: Achalaia klagt über Haftbedingungen» 59 Häftlinge in Georgien entlassen» Saakaschwili belässt auf Kaution entlassenen Leiter des Generalstabs im Amt» 60 Gefangene in Georgien sollen freigelassen werden» Achalaia sitzt nun am Ort der Foltvideos in Gldani

Die Georgien Nachrichten gibt es als eigenständige Webseite seit 2001. In der Webseite sind rund 16.000 Artikel von Thomas Berscheid über Georgien verfügbar.

Die Webseite haben wir im August 2014 auf HTML5 umgestellt. Im November 2015 erfolgte ein update des Backend; die Ausgabe erfolgt mit objektorientiert programmiertem PHP. Im Juni 2016 haben wir das Frontend mit CSS3, dem Flexbox Layout und jQuery neu gestaltet.

Dies ist die Ansicht für große Bildschirme. Im mittleren Teil der Webseite befinden sich drei Boxen mit den neuesten Nachrichten aus verschiedenen Rubriken.

Georgien Nachrichten - Startseite zweispaltig

Q

Neuste Nachricht

Georgien ist kein kriminelles Land!

Wie ein Lauffeuer verbreiten sich seit einigen Tagen die Nachrichten über Georgien in der deutschen Presse, dass einzelne Fraktionsvertreter im Bundestag, sowie einige deutsche Innenpolitikexperten wie Armin Schuster vor der Visa-Freiheit für Georgien warnen. Der Grund sei die deutlich angestiegene Kriminalität seitens der georgischen Staatsbürger und Missbrauch des Asylrechts, dergestalt dass der Zeitraum für die Bearbeitung der Asylanträge häufig für organisierte Verbrechen genutzt wird. Überschriften wie Visa-Freiheit: Regierung fürchtet georgische Diebesbanden (DIE WELT) oder Zu kriminell | Union lehnt Visa-Freiheit für Georgier ab (BILD) werden in den sozialen Netzwerken im Sekundentakt geteilt.

[» Zur Nachricht](#)

F Empfehlen Tweet +1

Juni 2016

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Innenpolitik

- » Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen
- » Flüchtlinge in Tbilisi sollen besetzte öffentliche Gebäude verlassen
- » Nationale Bewegung verlässt von ihr gebautes Parlament
- » Auch Bokeria fordert Freilassung
- » Nationale Bewegung ohne jegliches Unrechtsbewusstsein
- » Achalaia wegen Amtsmissbrauchs als Verteidigungsminister verhaftet
- » Iwanischwili erhält 79.710.021,60 Lari zurück
- » Weniger Millionen für Sicherheitsrat und Verwaltung des Präsidenten in Georgien

Außenpolitik

- » Georgien ist kein kriminelles Land!
- » Iwanischwili reist nach Brüssel
- » Iwanischwili und Alasania wollen Mitte November NATO besuchen
- » Georgischer Botschafter in USA kündigt Rückzug an
- » Petriaschwili fordert Nationale Bewegung zur Unterlassung falscher Behauptungen auf
- » Iwanischwili bereitet sich auf Besuch in den USA vor
- » Iwanischwili gratuliert Obama zum Wahlsieg
- » Hillary Clinton telefoniert mit Außenministerin und Präsident in Georgien

Das Layout der Georgien Nachrichten schaltet sich im CSS über einen media query zwischen drei verschiedenen Breiten um. In allen Seiten werden Suche und Kalender entsprechend der Breite angeordnet. In der Startseite schaltet sich die Anordnung der neuesten Nachrichten aus den Rubriken auf eine zweispaltige Darstellung um. Die Länge der Boxen wird über das Flexbox Layout geregelt.

Georgien Nachrichten - Startseite einspaltig

Neuste Nachricht

Georgien ist kein kriminelles Land!

Wie ein Lauffeuer verbreiten sich seit einigen Tagen die Nachrichten über Georgien in der deutschen Presse, dass einzelne Fraktionsvertreter im Bundestag, sowie einige deutsche Innenpolitikexperten wie Armin Schuster vor der Visa-Freiheit für Georgien warnen. Der Grund sei die deutlich angestiegene Kriminalität seitens der georgischen Staatsbürger und Missbrauch des Asylrechts, dergestalt dass der Zeitraum für die Bearbeitung der Asylanträge häufig für organisierte Verbrechen genutzt wird. Überschriften wie Visa-Freiheit: Regierung fürchtet georgische Diebesbanden (DIE WELT) oder Zu kriminell | Union lehnt Visa-Freiheit für Georgier ab (BILD) werden in den sozialen Netzwerken im Sekundentakt geteilt.

» Zur Nachricht



Innenpolitik

- » Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen
- » Flüchtlinge in Tbilisi sollen besetzte öffentliche Gebäude verlassen
- » Nationale Bewegung verlässt von ihr gebautes Parlament
- » Auch Bokeria fordert Freilassung
- » Nationale Bewegung ohne jegliches Unrechtsbewusstsein
- » Achalaia wegen Amtsmissbrauchs als Verteidigungsminister verhaftet
- » Iwanischwili erhält 79.710.021,60 Lari zurück
- » Weniger Millionen für Sicherheitsrat und Verwaltung des Präsidenten in Georgien

Bei Endgeräten mit geringer Auflösung schaltet das CSS auf eine einspaltige Darstellung um. Die neuesten Nachrichten aus den Rubriken werden untereinander angeordnet.

Auch hier kommt das Flexbox Layout zum Einsatz.

Georgien Nachrichten - Artikel bei großer Auf- lösung

Georgien Nachrichten

Start Rubriken Bildergalerien Links Impressum Kontakt

Juni 2016						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Georgien ist kein kriminelles Land!

Die Niederrheingruppe und was sie mit Georgien zu tun hat

Iwanischwilli reist nach Brüssel

Metro soll auch bestreikt werden

Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen


Kalandadse und Schamatawa von Gericht ihrer Ämter enthoben

Die Niederrheingruppe und was sie mit Georgien zu tun hat

Vor wenigen Wochen ist die Niederrheingruppe erschienen, der jüngste Kriminalroman von Thomas Berscheid, der jahrelang die Nachrichten auf dieser Webseite geschrieben hat. Die Niederrheingruppe spielt fast ausschließlich im Kreis Viersen und hat einen kleinen Abstecher nach Köln. In Georgien spielt die Handlung nicht. Und dennoch sind viele Erfahrungen aus dem Nachrichten über Georgien der letzten Jahre in diesen Kriminalroman mit eingeflossen.

Worum geht es bei der Niederrheingruppe?

Heinrich Sobeck will eine Bildreportage über Fahrradrouten am Niederrhein machen, als er mitten in eine Polizeiaktion gerät. Als einziger hat er Bilder von der Festnahme dreier Jugendlichen, die Bomben gebaut haben. Der Innenminister des Landes NRW stellt klar: Bei den Jugendlichen handelt es sich um islamistische Terroristen. Heinrich Sobeck verbeißt sich in Fall. Dann entdeckt er, dass einer der Jugendlichen wenige Wochen zuvor noch Messdiener bei einer Prozession war. Heinrich bestreicht erste Zweifel, ob das mit den Terroristen wirklich stimmt...



Ansicht eines Artikels bei maximaler Auflösung.

Oberhalb des Artikels werden Suche und Kalender nebeneinander dargestellt. Darunter befindet sich ein Teaser für die neuesten Nachrichten.

Georgien Nachrichten - Artikel bei mittlerer Auflösung

Georgien Nachrichten

Start Rubriken Bildergalerien Links Impressum Kontakt

Google™ Benutzerdefinierte Suche

« Juni 2016 »						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			


Georgien ist kein kriminelles Land!	Die Niederrheingruppe und was sie mit Georgien zu tun hat	Iwanischwilli reist nach Brüssel	Metro soll auch bestreikt werden	Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen	Kalandadse und Schamatawa von Gericht ihrer Ämter enthoben
-------------------------------------	---	----------------------------------	----------------------------------	---	--

Die Niederrheingruppe und was sie mit Georgien zu tun hat

Vor wenigen Wochen ist die Niederrheingruppe erschienen, der jüngste Kriminalroman von Thomas Berscheid, der jahrelang die Nachrichten auf dieser Webseite geschrieben hat. Die Niederrheingruppe spielt fast ausschließlich im Kreis Viersen und hat einen kleinen Abstecher nach Köln. In Georgien spielt die Handlung nicht. Und dennoch sind viele Erfahrungen aus dem Nachrichten über Georgien der letzten Jahre in diesen Kriminalroman mit eingeflossen.

Worum geht es bei der Niederrheingruppe?

Heinrich Sobeck will eine Bildreportage über Fahrradrouten am Niederrhein machen, als er mitten in eine Polizeiaktion gerät. Als einziger hat er Bilder von der Festnahme dreier Jugendlicher, die Bomben gebaut haben. Der Innenminister des Landes NRW stellt klar: Bei den Jugendlichen handelt es sich um islamistische Terroristen. Heinrich Sobeck verbeißt



Bei mittleren Auflösungen passen sich die Inhaltselemente per media query im CSS an.

Suche und Kalender werden mit geringerer Breite dargestellt.

Die Teaser bekommen eine geringere Breite der einzelnen Schaltflächen zugewiesen.

Georgien Nachrichten
- Artikel bei kleiner Auflösung



« Juni 2016 »						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Die Niederrheingruppe und was sie mit Georgien zu tun hat

Vor wenigen Wochen ist die Niederrheingruppe erschienen, der jüngste Kriminalroman von Thomas Berscheid, der jahrelang die Nachrichten auf dieser Webseite geschrieben hat. Die Niederrheingruppe spielt fast ausschließlich im Kreis Viersen und hat einen kleinen Abstecher nach Köln. In Georgien spielt die Handlung nicht. Und dennoch sind viele Erfahrungen aus dem Nachrichten über Georgien der letzten Jahre in diesen Kriminalroman mit eingeflossen.

Bei der Einstellung für geringe Auflösungen ordnen sich Suche und Kalender untereinander an. Beide Elemente erstrecken sich nun über die maximal zur Verfügung stehende Breite.

Die Teaser werden per CSS unsichtbar geschaltet.

Bei der Einzelansicht des Artikels werden die Bilder ebenfalls unsichtbar geschaltet.

Das Bild im Kopfbereich der Seite ist in allen Ansichten das Gleiche. Dieses wird als Hintergrund in das <DIV> für den Kopf der Seite geladen. Per media query wird das Bild je nach Auflösung nach links eingerückt, so dass das Motiv am rechten Bildrand immer an der gleichen Stelle rechtsbündig zu sehen ist.

Georgien Nachrichten - Teaser

Georgien Nachrichten

Start Rubriken Bildergalerien Links Impressum Kontakt

Google™ Benutzerdefinierte Suche

« Juni 2016 »						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Georgien ist kein kriminelles Land!

Die Niederrheingruppe und was sie mit Georgien zu tun hat

Iwanischwili reist nach Brüssel


Metro soll auch bestreikt werden

Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen

Kalandadse und Schamatawa von Gericht ihrer Ämter enthoben

Vor wenigen Wochen ist die Niederrheingruppe erschienen, der jüngste Kriminalroman von Thomas Berscheid, der jahrelang die Nachrichten auf dieser Webseite geschrieben hat. Die Niederrheingruppe spielt fast ausschließlich im Kreis Viersen und hat einen kleinen Abstecher nach Köln. In Georgien spielt die Handlung nicht. Und dennoch sind viele Erfahrungen aus dem Nachrichten über Georgien der letzten Jahre in diesen Kriminalroman mit eingeflossen.

hat. Die Niederrheingruppe spielt fast ausschließlich im Kreis Viersen und hat einen kleinen Abstecher nach Köln. In Georgien spielt die Handlung nicht. Und dennoch sind viele Erfahrungen aus dem Nachrichten über Georgien der letzten Jahre in diesen Kriminalroman mit eingeflossen.



Die sechs neuesten Nachrichten werden über einen Teaser beworben. Beim Überfahren der Schaltfläche ändert sich deren Hintergrundfarbe in einen Verlauf. Ein Pfeil verweist auf eine Kurzansicht des Artikels. Ein Klick auf die Schaltfläche führt zum Artikel.

Der Pfeil ist per CSS erzeugt und nicht als Grafik eingebunden.

Die Animation geschieht über jQuery.

Die Abstufung über den z-index im Style Sheet stellt sicher, dass das Menu zur Navigation im Kopf der Seite über dem Teaser angezeigt wird.

Georgien Nachrichten - Accordions für Rubriken

Nachwahlen in Chaschuri: Gelaschwili erhält mehr als 90% der Stimmen
Fünf Abgeordnete in Stadtrat Tbilisi verlassen Nationale Bewegung
Nachwahlen am Sonntag in mehreren Bezirken in Georgien
Lage in Gefängnissen in Georgien schlechter als gedacht
Designierter Minister für Strafvollzug in Georgien trifft amtierenden
Saakaschwili trifft sich mit Iwanischwili
Iwanischwili gibt Namen zukünftiger Minister bekannt
Auszählung der Stimmen nach Wahl beendet: Georgischer Traum mit 55% in Führung
[06.10.2012] Die zentrale Wahlkommission in Georgien hat am Freitag Abend die Auszählung der Stimmen der Parlamentswahlen beendet. Damit sind alle 3.766 Wahlkreise ausgezählt. » zur ganzen Nachricht
Mitarbeiter von Regierung Saakaschwili beim Verlassen Georgiens beobachtet
Proteste gegen Wahlfälschungen in Chaschuri und Sugdidi

◀ Vorherige 10

Nächste 10 ▶

Über einen Klick aus dem Menü für Rubriken in der Navigation oder den Titel der Boxen in der Startseite gelangt man in die Übersicht der Rubriken. Die aktuellsten 10 Nachrichten aus einer Rubrik werden über ein Accordion dargestellt. Klickt man auf die Leiste mit dem Titel, öffnet sich eine Kurzsicht. Dort führt ein Link zur gesamten Nachricht. Die Accordions sind mit Pfeilen versehen, die über CSS formatiert sind. Diese Pfeile werden per jQuery je nach Zustand aktiv / inaktiv umgeschaltet. Unterhalb des Accordions leiten Links zu älteren / früheren Nachrichten weiter. Die Links sind als Buttons formatiert.

Georgien Nachrichten - Tabs

The screenshot shows a news article on the Georgien Nachrichten website. At the top, there are two blue header bars: "Obama gratuliert Iwanischwili zu Wahlsieg" and "Botschafter Georgiens bei der UN zurückgetreten". Below these is a link "» Nächste 10 Nachrichten". Underneath are social media sharing icons for "Empfehlen", "Tweet", and "G+1", along with information and settings icons. A tabbed menu on the left lists categories: Innenpolitik, Außenpolitik, Panorama, Kultur, Medien, Meinung, Presseschau, and Wirtschaft. The "Innenpolitik" tab is active, showing a list of news items:

- » Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen
- » Flüchtlinge in Tbilisi sollen besetzte öffentliche Gebäude verlassen
- » Nationale Bewegung verlässt von ihr gebautes Parlament
- » Auch Bokeria fordert Freilassung
- » Nationale Bewegung ohne jegliches Unrechtsbewusstsein
- » Achalaia wegen Amtsmissbrauchs als Verteidigungsminister verhaftet
- » Iwanischwili erhält 79.710.021,60 Lari zurück
- » Weniger Millionen für Sicherheitsrat und Verwaltung des Präsidenten in Georgien

- Tabs in geringer Auflösung

This screenshot shows the same tabbed menu as the previous image, but in a smaller resolution. The menu items are: Innenpolitik, Außenpolitik, Panorama, Kultur, Medien, Meinung, Presseschau, and Wirtschaft. The "Innenpolitik" tab is selected, and the list of news items is visible:

- » Sammlung von Unterschriften für Rücktritt von Saakaschwili hat begonnen
- » Flüchtlinge in Tbilisi sollen besetzte öffentliche Gebäude verlassen
- » Nationale Bewegung verlässt von ihr gebautes Parlament
- » Auch Bokeria fordert Freilassung
- » Nationale Bewegung ohne jegliches Unrechtsbewusstsein
- » Achalaia wegen Amtsmissbrauchs als Verteidigungsminister verhaftet
- » Iwanischwili erhält 79.710.021,60 Lari zurück
- » Weniger Millionen für Sicherheitsrat und Verwaltung des Präsidenten in Georgien

Am Fuß jeder Seite mit einem Artikel befindet sich ein Tab-Menu. Hier werden die neuesten Nachrichten jeder Rubrik präsentiert.

Das Menü schaltet sich über einen media query per CSS in der Breite um. Damit das Menü in allen Ansichten in gleichem Layout sichtbar ist, sind die Tabs entgegen der bisherigen Version von oben auf die linke Seite des Inhalts verlagert.

Ein per CSS gestalteter Pfeil verweist auf den aktuellen Inhalt.

Georgien Nachrichten - Nachrichten für einen Tag

Nachrichten für den 7.11.2007

▶ Ausnahmezustand auf ganz Georgien ausgeweitet und auf 15 Tage verlängert

▶ 508 Verletzte bei Einsatz von Polizei in Georgien

▶ EU besorgt über Ereignisse in Georgien

Saakaschwili verhängt Ausnahmezustand über Georgien

Im Kampf gegen die Demokratie in Georgien hat der früher als demokratischer Hoffnungsträger genannte georgische Präsident Micheil Saakaschwili den Ausnahmezustand über Georgien verhängen lassen. Dieser soll nach Angaben der Führung in Tbilisi vorerst für 48 Stunden gelten. Dies sagte Premierminister Surab Nougaideli, der die Niederschlagung der Demonstration in Georgien am Mittwoch begrüßt hatte.

Nougaideli bezeichnete die Demonstrationen als Versuch eines Umsturzes, der von Russland gesteuert sei und gegen den mit aller Härte vorgegangen werden musste. Auch andere Vertreter des Machtapparates von Saakaschwili hatten die Gewalt gegen die eigene Bevölkerung in Georgien ausdrücklich begrüßt.

In den kommenden Tagen sind die Bürgerrechte in Georgien außer Kraft gesetzt. Die Regierung Saakaschwili hat Demonstrationen verboten. Die Pressefreiheit in Georgien ist ausgeschaltet. Mehrere Sender wurden von Truppen der Regierung gestürmt und die Sender abgeschaltet. Auch die Internetangebote der Senderfamilie Imedi und anderer der Opposition nahe stehender Sender sind abgeschaltet.

schließen

▶ Ausnahmezustand in Georgien: Rosenrevolution verwehrt

▶ Ausnahmezustand in Tiflis

Beim Klick auf ein Datum im Kalender öffnet sich eine Liste mit den Nachrichten für diesen Tag, sofern solche vorhanden sind.

Für jede Nachricht werden Titel und der gesamte Inhalt dargestellt. Der Inhalt öffnet sich beim Klick auf einen Titel.

Die Animation zum Öffnen / Schließen einer Nachricht ist mit jQuery umgesetzt. Die Pfeile sind über CSS erzeugt.